









Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Hamburg Bergedorf, Hamburg

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>21029 Hamburg Bergedorf</p> <p>Reinbeker Weg 76</p>	<p>Luisen-Gymnasium</p> <p>Das Luisengymnasium ist eines der letzten unter Fritz Schumacher geplanten Schulbauten (1929-31). Mit einem ausgeklügelten Baukörperkonzept reagiert der Schulbau auf seinen spektakulären Standort oberhalb des Billtalstadions zwischen Villenviertel, Bergedorfer Gehölz und ebenfalls denkmalgeschützten Wasserturm. Als „Luisenschule“ ursprünglich für etwa 300 „höhere Töchter“ errichtet, dient der Gebäudekomplex nach baulicher Ergänzung in den 90er Jahren heute ca. 1000 Schülerinnen und Schülern als Gymnasium. Ein weiterer Zubau wird im Herbst 2019 eröffnet.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 7.9.2019: Führung 16:00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Haupteingang</p>
<p>21039 Hamburg Bergedorf</p> <p>Altengamme</p> <p>Altengammer Hauptdeich 82</p> <p>  </p>	<p>Haus Anna Elbe</p> <p>Das ehem. Voß'sche Haus, ein Hufnerhaus mit Reetdach, wurde 1715 errichtet. Das Halbkreuzhaus mit zum Deich abknickendem Ziergiebel und Deichbrücke ist in dieser Bauart das einzig verbliebene in den Vier- und Marschlanden. Das Fachwerk ist fast komplett erhalten und auch der Innenraum ist nicht durch größere Umbaumaßnahmen in seiner Form verändert. Ca. 10 Jahre unbewohnt, wurde es von 2016-18 umfangreich saniert (u. a. Reetdach, Fachwerk und Mauerwerk). Große Teile des Denkmals werden inzwischen mit Kulturevents und Ferienwohnungen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr Kleine Spielgeräte, Naturwald zum Erkunden, Haus Anna Elbe, Infostand des Ortskuratoriums Hamburg der Deutschen Stiftung Denkmalschutz Führung/-en: 13:00 und 15:00 Uhr Treff: Café Bar</p>
<p>21029 Hamburg Bergedorf</p> <p>Bergedorf</p> <p>August- Bebel- Straße 196</p> <p>  </p>	<p>Astronomiepark Hamburger Sternwarte</p> <p>Die Hamburger Sternwarte in Bergedorf ist ein Kulturdenkmal von internationalem Rang, erbaut 1906/12 im neobarocken Stil von Albert Erbe (1868-1922) mit einem wertvollen Bestand an wissenschaftlich-technischen Instrumenten. Sie dient der astronomischen Forschung der Universität. Der „Förderverein Hamburger Sternwarte“ (FHS) engagiert sich bei der Sanierung und organisiert vielfältige Veranstaltungen. Die Sternwarte repräsentiert den großen Umbruch um 1900 von der klassischen zur modernen Astrophysik, was sich in Teleskopen, Kuppelbauten und Anlage als Astronomiepark widerspiegelt. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 7.9.2019: 10:00 - 18:00 Uhr ist das Gelände zugänglich.</p> <p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr Das Gelände ist zugänglich. Führung/-en: 12:00 und 14:00 Uhr Treffpunkt: Besucherzentrum im 1 m-Spiegel-Gebäude</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Hamburg Bergedorf, Hamburg

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>21029 Hamburg Bergedorf Bergedorf</p> <p>Chrysanderstraße 52 a</p> <p> </p>	<p>Bergedorfer Mühle Die Bergedorfer Mühle ist ein einstöckiger Galerieholländer mit Steert und Jalousieflügeln, 1831 als Lohwindmühle erbaut und bis 1968 als Kornwindmühle betrieben. 1926 wurde ein 25PS-Dieselmotor eingebaut. Die technische Einrichtung, der Windantrieb und alle Maschinen sind vollständig erhalten. Vom Verein seit 1995 betreut, sind die Restaurierungsarbeiten mit der Montage neuer Mühlsteine abgeschlossen. Für Schulen und Kindergärten wird ein Mühlenpraktikum angeboten. Kunstausstellungen, Kunsthandwerkmärkte und musikalische Veranstaltungen finden im alten Lagerraum statt. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr Familienführungen nach Bedarf, Herstellung von eigenem Brötchenmehl mit einer Handmühle, Bergedorfer Mühle Führung/-en: nach Bedarf</p>
<p>21029 Hamburg Bergedorf Bergedorf</p> <p>Bergedorfer Schloßstraße 4</p>	<p>Bergedorfer Schloss Hamburgs letztes erhaltenes Schloss liegt inmitten einer großzügigen denkmalgeschützten Parkanlage. Der rote Backsteinbau geht zurück auf eine an der Bille angelegte Wasserburg des 13. Jh. Er war lange Zeit Sitz der Verwaltung für Bergedorf und die Vierlande und Amtssitz des zuständigen Hamburger Senators. Das 1902 mit Intarsien schmück und Delfter Fliesen eingerichtete Landherrenzimmer können Besucher bis heute bewundern. Große Teile der Museumsräume und wieder freigelegte Deckenmalereien geben einen Eindruck von der einstigen Pracht des Gebäudes.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr Führung/-en: 11:00 und 13:00 Uhr</p>
<p>21029 Hamburg Bergedorf Bergedorf</p> <p>Am Brink 7</p>	<p>Schulhaus mit Hasse-Aula Das Schulhaus Am Brink, entworfen von dem Architekten Mannshardt, wurde 1856 eröffnet. Das älteste noch in Betrieb befindliche Schulgebäude Hamburgs wird von der Rudolf-Steiner-Schule Bergedorf genutzt. Die 1909 eröffnete Aula dient Chor- und Orchesteraufführungen und steht seit 2015 unter Denkmalschutz. In der mit charakteristischen Jugendstilelementen und großen Jugendstilfenstern mit Goethe, Schiller und Urania als Motiv verzierten Aula befindet sich Hamburgs einzige pneumatische Orgel. Am Denkmaltag führen der Schulverein und der Architekt der Sanierung.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten 18:00 Uhr Benefizkonzert zugunsten der „Freunde der Erziehungskunst e.V.“, Hasse-Aula, Projektchor der Rudolf-Steiner-Schule Bergedorf, 11:00 und 16:00 Uhr Orgelvorfürungen mit Konzert (Dauer ca. 30 Min.), 14:00 Uhr Orgelvorführung für Kinder von Uta Leber, Kirchenmusikerin Ochsenwerder, Schulhaus mit Hasse-Aula Führung/-en: 13:00 und 15:00 Uhr Treff: Eingang</p>









Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Hamburg Bergedorf, Hamburg

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>21029 Hamburg Bergedorf Bergedorf</p> <p>Serrahnstraße 1 Treffpunkt: Wassertreppe 3</p> 	<p>Vierländer Gemüseewer</p> <p>Seit dem Mittelalter waren die bis zu 16 m langen Ewer die effektivsten Transportmittel um die Region mit Gemüse, Obst, Holz und vielen anderen Gütern zu versorgen. Verdrängt von Eisenbahn und LKW wurde 1940 der letzte große Ewer außer Dienst gestellt. Der Vierländer Gemüseewer ist ein historischer Nachbau dieser Boote. Es werden eine Reihe von Törns mit Bildungsinhalten auf dem Ewer angeboten.</p> <p>http://www.vierlanden-ewer.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet)</p> <p>Stündlich findet eine Fahrt mit dem Vierländer Ewer auf dem Schleusengraben (1443) statt, dort gibt es Informationen zu Historie und Bedeutung der Ewer in den Vier- und Marschlande. Was wurde mit den Ewern transportiert? Welche Bedeutung hatten die Ewer für die Entwicklung der Hansestadt Hamburg und vieles mehr. Führung/-en: stündlich, Thema: Historie und Bedeutung der Ewer im Elberaum</p> <p>Kontakt: Ralf Dorn, Vierländer Ewer e.V., 040 50038083, 0151 19498102, Vorstand[at]Vierlanden-Ewer.de Marlies Besirsky, 0152 34591280, mitfahren[at]vierlanden-ewer.de</p>
<p>21033 Hamburg Bergedorf Billwerder</p> <p>Billwerder Billdeich 256</p> 	<p>Hufnerhaus Billwerder Billdeich 256</p> <p>Bei dem Denkmal handelt es sich um eines der wenigen erhaltenen Hufner- oder Hallenhäuser des 17. Jh. der Landhauskultur in Hamburg-Billwerder. In der zweiten Hälfte des 19. Jh. wurde die Giebelwand mit Strukturplaketten und einem gotisierenden Giebelfries versehen. Im Saal des 1. und 2. OG befinden sich gefasste Holzbalkendecken mit Malereien, die vor 1679 entstanden sind. Bei der 2006 begonnenen Renovierung wurden in der Landhausdiele und im Wohnteil weitere umfangreiche Malereien (Ende 19. Jh.) freigelegt. Das Landhaus wurde 2009 unter Denkmalschutz gestellt.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 7.9.2019: 10:00 - 18:00 Uhr geöffnet, Besichtigung Reitstall, Café und Bistro geöffnet, 1:00 und 15:00 Uhr Führungen</p> <p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr Besichtigung Reitstall, Café und Bistro geöffnet Führung/-en: 11:00 und 15:00 Uhr</p>
<p>21039 Hamburg Bergedorf Curslack</p> <p>Curslack Deich 284</p> 	<p>Freilichtmuseum Rieck Haus</p> <p>Mehr als 500 Jahre Vier- und Marschländer Kultur macht das Freilichtmuseum Rieck Haus in Curslack erlebbar. Umgeben von Grün im Gemüsegarten Hamburgs, findet der Besucher im reetgedeckten Hufnerhaus aus dem Jahr 1533 die klassischen Wohn- und Arbeitsbereiche bäuerlichen Schaffens. Vierländer Intarsienarbeiten und Delfter Fliesen schmücken die „Grot Döns“ und zeugen vom Reichtum der Bauern in den Vierlanden.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 7.9.2019: 10:00 - 17:00 Uhr geöffnet, Handarbeitstage: Sticken, Spinnen, Stricken und Häkeln – Vorführungen alter Techniken, Handarbeitsmarkt</p> <p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr Handarbeitstage: Sticken, Spinnen, Stricken und Häkeln – Vorführungen alter Techniken, Handarbeitsmarkt Führung/-en: nach Bedarf</p>

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Hamburg Bergedorf, Hamburg

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>21037 Hamburg Bergedorf Kirchwerder</p> <p>Kirchwerder Mühlendamms 5</p> <p>  </p>	<p>Hof Eggers in der Ohe Der Biohof besteht aus fünf denkmalgeschützten Gebäuden von 1535-1840. Die Reetdachlandschaft allein beträgt 2600 m². Ergänzt wurde die Anlage einfühlsam durch ein Wohnhaus und Wirtschaftsgebäude wie Backhaus und Schmiede. Mit der Riepenburger Windmühle im Hintergrund und der unverbauten baumbestandenen Landschaft bildet das Gelände östlich des Kirchwerder Mühlendamms ein einzigartiges Beispiel ländlicher Kultur im Hamburger Raum. Im Mittelpunkt der Führung von Georg Eggers, ehem. langjähriger Hofeigentümer, steht die 2017-19 instandgesetzte „Alte Scheune“ von 1631. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr Hoffest mit Tieren und buntem Programm, u. a. Oldtimer-Rundfahrten, geführtem Reiten, Mitmachaktionen, Brotbacken, Spielplatz, Hof Eggers in der Ohe, Infostand des Ortskuratoriums Hamburg der Deutschen Stiftung Denkmalschutz Führung/-en: 11:00 und 15:00 Uhr Führungsdauer 1 Std. Treff: blaue Denkmalschutztafel</p>
<p>21037 Hamburg Bergedorf Kirchwerder</p> <p>Kirchenheerweg</p> <p>  </p>	<p>Kirche St. Severini zu Kirchwerder Die Kirche St. Severini zu Kirchwerder wurde als Feldsteinkirche Anfang des 13. Jh. errichtet. Die mittelalterlichen Reste sind noch an der Nordwand sowie im gotischen Spitzbogenportal des angesetzten Brauthauses erkennbar. Das heutige Erscheinungsbild des Kircheninneren ist durch Umbauten der Jahre 1785-91 geprägt. Der Friedhof verfügt über den umfangreichsten Bestand wertvoller Grabplatten des 16.-19. Jh. in den Vier- und Marschlanden. Ihre Sicherung veranlasste 1900 Justus Brinckmann. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 7.9.2019: 10:00 - 17:00 Uhr Kirche geöffnet, Grabplatten jederzeit zugänglich, Führungen nach Bedarf (Kirche und Grabplatten). Treff: Haupteingang der Kirche (Brauthaus)</p>
<p>21039 Hamburg Bergedorf Neuengamme</p> <p>Jean- Dolidier- Weg 75</p> <p> </p>	<p>KZ-Gedenkstätte Neuengamme Die KZ-Gedenkstätte erinnert am historischen Ort an 100.000 Menschen, die Häftlinge des Konzentrationslagers Neuengamme waren. 42.900 von ihnen überlebten die Lagerzeit nicht. Die Gedenkstätte umfasst heute nahezu das gesamte historische Lagergelände in einer Größe von 57 Hektar. 17 Gebäude aus der Zeit des Konzentrationslagers sind erhalten.</p> <p>http://www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 7.9.2019: 12:00 - 19:00 Uhr geöffnet</p> <p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 19:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Am Tag des Offenen Denkmals bietet die Gedenkstätte einen Spaziergang über den Ohlsdorfer Friedhof, eine Führung durch das historische Klinkerwerk in Neuengamme, eine alternative Hafensrundfahrt und eine Kunstinstallation am ehemaligen Außenlager Dessauer Ufer an. Führung/-en: 14:00 Uhr, Thema: Schattenseiten der Moderne Treffpunkt Klinkerwerk. Bei dieser öffentlichen Führung steht die Klinkerproduktion für die Stadt Hamburg im KZ Neuengamme im Fokus. Welche Pläne hatte die Stadt für die Bebauung des Elbufers und inwieweit war sie bei der Errichtung des Konzentrationslagers beteiligt? Es geht auch um die Arbeits- und Lebensbedingungen der Häftlinge im KZ.</p> <p>Kontakt: Iris Groschek, KZ-Gedenkstätte Neuengamme, 040 428131521, iris.groschek[at]bkm.hamburg.de</p>

Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Hamburg Bergedorf, Hamburg

Legende:

 Bewirtung	 Kinderprogramm, für Kinder geeignet	 Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
 barrierefrei	 Anreise mit ÖPNV möglich	 Projekt des Schulprogramms "denkmal aktiv"
 Parkplätze vorhanden	 Bezug auf das Jahresmotto	 Projekt der Jugendbauhütten

Der **Tag des offenen Denkmals®** ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Seit 1993 wird sie von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz bundesweit koordiniert. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist für das Konzept des Aktionstags verantwortlich, legt das jährliche Motto fest und stellt ein umfassendes Online-Programm sowie zahlreiche kostenlose Werbemedien zur Verfügung. Sie unterstützt die Veranstalter mit bundesweiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie einem breiten Serviceangebot.

Der Tag des offenen Denkmals ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days. Vor Ort gestaltet wird der Tag von unzähligen Veranstaltern - von Denkmaleigentümern, Vereinen und Initiativen bis hin zu hauptamtlichen Denkmalpflegern -, ohne die die Durchführung des Tags des offenen Denkmals nicht möglich wäre. Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschützte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalschutz in Deutschland. Für ihre Arbeit ist die Deutsche Stiftung Denkmalschutz auf Spenden angewiesen - Helfen Sie mit, unwiederbringliche Kulturgüter zu erhalten! Mehr Informationen zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz und Spendenmöglichkeit unter www.denkmalschutz.de.

